

JTS®

MONACOR®
INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Mode d'emploi
Manual de Instrucciones



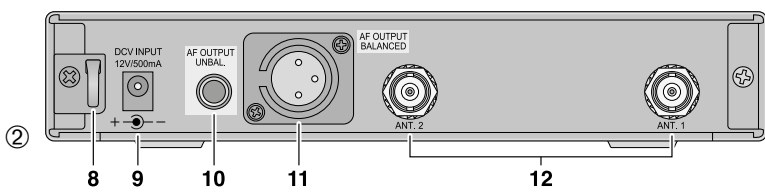
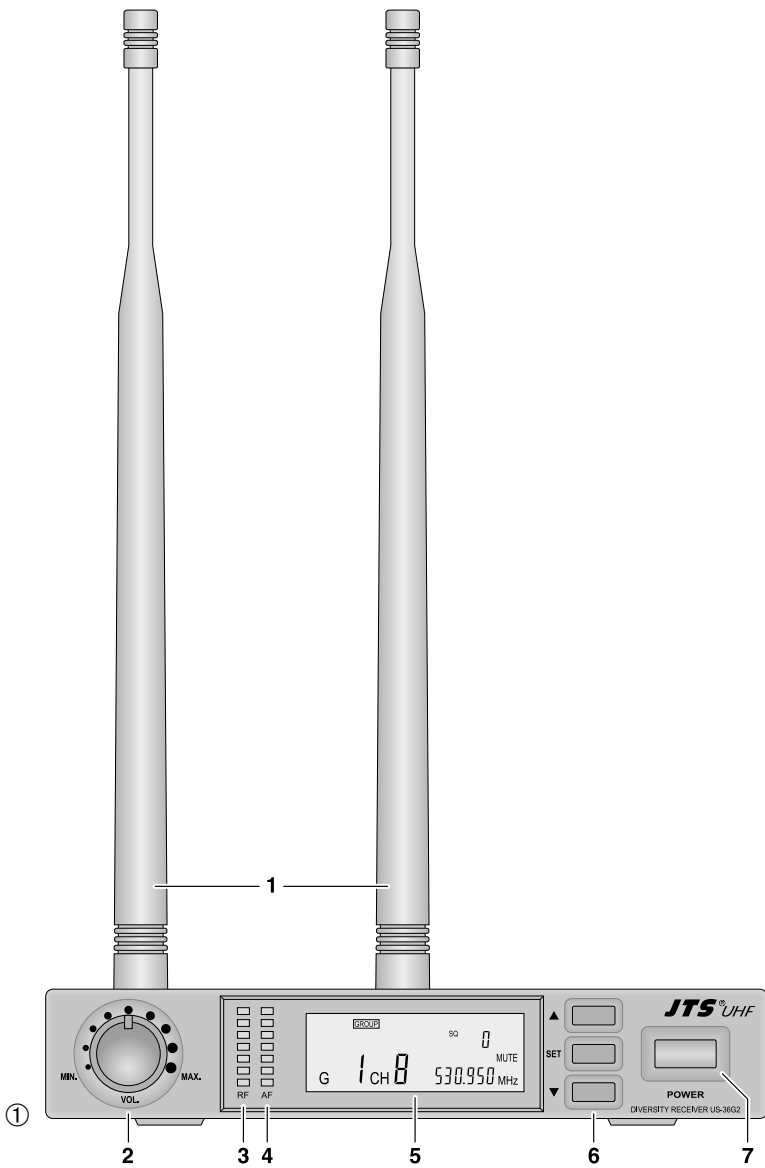
US-36G2/5

Bestell-Nr. • Order No. 25.7300



True-Diversity-UHF-Empfänger
True Diversity UHF Receiver
Récepteur UHF True Diversity
Receptor UHF True Diversity

506–542 MHz



Deutsch Seite 4

English. . . . Page 9

Français Page 14

Español Página 19

Übersicht der Gruppen und Kanäle (Frequenzen in MHz)
Overview of groups and channels (frequencies in MHz)
Présentation des groupes et canaux (fréquences en MHz)
Vista general de los grupos y de los canales (frecuencias en MHz)

Group 1		Group 2		Group 3		Group 4		Group 5		Group 6	
CH 1	507,275	CH 1	506,250	CH 1	506,500	CH 1	506,750	CH 1	507,100	CH 1	507,850
CH 2	508,100	CH 2	506,750	CH 2	507,150	CH 2	507,250	CH 2	508,700	CH 2	509,450
CH 3	510,625	CH 3	508,750	CH 3	508,500	CH 3	509,250	CH 3	509,400	CH 3	510,150
CH 4	512,275	CH 4	510,000	CH 4	509,200	CH 4	510,500	CH 4	510,900	CH 4	511,650
CH 5	512,875	CH 5	511,000	CH 5	510,650	CH 5	511,500	CH 5	511,925	CH 5	512,675
CH 6	520,575	CH 6	511,500	CH 6	511,400	CH 6	512,000	CH 6	512,675	CH 6	513,425
CH 7	525,050	CH 7	512,375	CH 7	513,100	CH 7	512,875	CH 7	514,100	CH 7	514,850
CH 8	530,950	CH 8	513,375	CH 8	514,500	CH 8	513,875	CH 8	515,675	CH 8	516,425
CH 9	534,900	CH 9	513,875	CH 9	517,100	CH 9	514,375	CH 9	516,500	CH 9	517,250
CH 10	535,825	CH 10	514,625	CH 10	518,900	CH 10	515,125	CH 10	517,825	CH 10	518,575
CH 11	537,425	CH 11	517,250	CH 11	520,050	CH 11	517,750	CH 11	521,300	CH 11	522,050
CH 12	538,050	CH 12	518,375	CH 12	521,950	CH 12	518,875	CH 12	523,450	CH 12	524,200
CH 13	539,550	CH 13	520,125	CH 13	526,150	CH 13	520,625	CH 13	525,300	CH 13	526,050
CH 14	509,225	CH 14	521,625	CH 14	528,800	CH 14	522,125	CH 14	526,475	CH 14	527,225
CH 15	526,400	CH 15	523,250	CH 15	529,600	CH 15	523,750	CH 15	528,700	CH 15	529,450
CH 16	518,850	CH 16	524,250	CH 16	535,100	CH 16	524,750	CH 16	531,825	CH 16	532,575
CH 17	521,400	CH 17	525,875	CH 17	536,350	CH 17	526,375	CH 17	532,625	CH 17	533,375
CH 18	522,925	CH 18	529,000	CH 18	539,750	CH 18	529,500	CH 18	533,725	CH 18	534,475
CH 19	524,100	CH 19	531,125			CH 19	531,625	CH 19	534,600	CH 19	535,350
CH 20	525,625	CH 20	534,875			CH 20	535,375	CH 20	535,750	CH 20	536,500
Ch 21	532,775	Ch 21	540,375			CH 21	540,875	CH 21	536,300	CH 21	537,050
		CH 22	541,875								

True-Diversity-UHF-Empfänger für MH-36G2/5 und PT-36BG2/5

Diese Anleitung richtet sich an Bediener ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Auf der Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Anschlüsse und Bedienelemente.

Inhalt

	Übersicht der Gruppen und Kanäle	3
1	Übersicht der Anschlüsse und Bedienelemente	4
2	Hinweise für den sicheren Gebrauch	5
3	Einsatzmöglichkeiten	5
3.1	Konformität und Zulassung	5
4	Anschluss	5
5	Ein- und Ausschalten	6
6	Einstellungen	6
6.1	Funktion „GROUP“: Frequenz aus einer Gruppe auswählen	6
6.2	Funktion „FREQ“: Frequenz direkt einstellen	6
6.3	Funktion „SCAN“: Belegte Kanäle bei der Kanalwahl ausschließen	7
6.4	Funktion „SQ“: Squelch-Wert einstellen	7
6.5	Funktion „ATT“: Pegelabschwächung für den XLR-Ausgang	7
6.6	Funktion „LOCK“: Tastensperre	7
7	Funkstrecke aufbauen	7
8	Technische Daten	8

1 Übersicht der Anschlüsse und Bedienelemente

- Empfangsantennen
- Lautstärkeregler
- LED-Balkenanzeige RF für die Empfangsstärke des Funksignals
- LED-Balkenanzeige AF für die Lautstärke des empfangenen Audiosignals
- Display

Anzeige	Bedeutung
... MHz	Übertragungsfrequenz
G ... CH ...	Gruppennummer und Kanalnummer
	wenn die Übertragungsfrequenz über die Funktion „GROUP“ eingestellt wurde
	wenn die Übertragungsfrequenz über die Funktion „FREQ“ eingestellt wurde
MUTE	Stummschaltung des Empfängers – wenn kein oder ein zu schwaches Funksignal des Senders empfangen wird – wenn der Sender stummgeschaltet ist
	Diversity-Anzeige A oder B: signalisiert, welches der zwei Empfangsteile das stärkere Funksignal empfängt; keine Diversity-Anzeige bei Stummschaltung des Empfängers
	Batteriesymbol: zeigt den Ladezustand der Batterien des Senders in mehreren Stufen an; kein Batteriesymbol bei Stummschaltung des Empfängers
SQ ...	Wert für die Squelch-Funktion
ATT.ON	Pegel des XLR-Ausgangs (11) um 20 dB abgesenkt
LOCK	Tasten gesperrt; wird bei gesperrten Tasten eine Taste gedrückt, erscheint die Meldung <i>Loc Off</i>

Hinweis: Sind die Batterien des Senders fast leer, wechselt die Displaybeleuchtung auf Rot.

- 6 Tasten SET, ▲ und ▼, um das Gerät einzustellen: siehe dazu Kap. 6
- 7 Taste POWER zum Einschalten (kurz drücken) und Ausschalten (für 2 Sek. gedrückt halten)
- 8 Zugentlastung für das Kabel vom Netzgerät
- 9 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des beiliegenden Netzgeräts

- 10 Audioausgang (6,3-mm-Klinke, asymmetrisch beschaltet) mit Line-Pegel
- 11 Audioausgang (XLR, symmetrisch beschaltet) mit Line-Pegel oder, bei eingeschalteter Pegelabschwächung, mit Mikrofonpegel
- 12 BNC-Buchsen für die beiden beiliegenden Antennen (1)

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und tragen deshalb das CE-Zeichen.

WARNUNG



Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit, Hitze und großer Kälte (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose,
 1. wenn sichtbare Schäden am Empfänger oder am Netzgerät vorhanden sind,
 2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie die Geräte in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Dieser Empfänger bildet in Verbindung mit einem passenden Sender von JTS (Funkmikrofon MH-36G2/5 oder Taschensender PT-36BG2/5 mit angeschlossener Mikrofon) ein drahtloses Audio-Übertragungssystem, das optimal für professionelle Bühnenauftritte geeignet ist. Das System arbeitet im UHF-Frequenzbereich 506–542 MHz.

Der Empfänger verwendet die „True-Diversity“-Technik: Das vom Sender ausgestrahlte Signal wird von zwei Antennen empfangen und in zwei separaten Empfangsteilen verstärkt. Das jeweils besser empfangene Signal wird weiterverarbeitet. Die Reichweite hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab und beträgt im Freifeld mindestens 100 m.

3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass der Empfänger US-36G2/5 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

www.jts-germany.de oder www.monacor.com

Der Empfänger darf in folgenden Ländern betrieben werden:

DE

Informieren Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des drahtlosen Übertragungssystems außerhalb Deutschlands bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse:

www.cept.org

→ ECC

→ Topics/Info

→ SRD* Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

* Short Range Devices (Geräte mit geringer Reichweite)

4 Anschluss

- 1) Die beiliegenden Antennen (1) in die Antennenbuchsen (12) stecken und senkrecht stellen.

Tipp: Zur Erhöhung der Reichweite und der Störsicherheit können Antennenverstärker von JTS (z. B. UB-900B) verwendet werden. Die Verstärker erhal-

ten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.

- 2) Zum Anschluss an das nachfolgende Gerät, z. B. Mischpult oder Verstärker sind zwei Audioausgänge vorhanden:
 - XLR-Ausgang (11): symmetrisch beschalteter Ausgang zum Anschluss an einen Mikrofoneingang (wenn die 20-dB-Pegelabschwächung eingeschaltet ist, Kap. 6.5.) oder an einen Line-Eingang
 - 6,3-mm-Klinkenausgang (10): asymmetrisch beschalteter Ausgang zum Anschluss an einen Line-Eingang
- 3) Zur Stromversorgung das beiliegende Netzgerät mit der Stromversorgungsbuchse (9) verbinden und in eine Steckdose (230V~/50Hz) stecken. Damit der Stecker des Netzgeräts nicht versehentlich aus der Buchse herausgezogen werden kann, lässt sich das Kabel um den Zugentlastungshaken (8) führen.

Hinweis: Auch wenn der Empfänger ausgeschaltet ist, verbraucht das Netzgerät einen geringen Strom. Wird das Übertragungssystem längere Zeit nicht benutzt, sollte deshalb das Netzgerät aus der Steckdose gezogen werden.

5 Ein- und Ausschalten

Zum Einschalten die Taste POWER (7) kurz drücken. Zum Ausschalten die Taste POWER gedrückt halten, bis das Display *Pa OFF* anzeigt.

6 Einstellungen

Der Empfänger wird über die Tasten SET, ▲ und ▼ (6) eingestellt.

- 1) Zum **Aufrufen des Einstellmodus** die Taste SET für 3 Sek. gedrückt halten: Das Display zeigt *SET UP*, danach ist die 1. Funktion ausgewählt („GROUP“ oder „FREQ“, je nachdem, mit welcher der beiden Funktionen die aktuelle Übertragungsfrequenz eingestellt wurde).
- 2) Zum **Anwählen einer Funktion** die Taste SET verwenden: Die Taste so oft drücken, bis die gewünschte Funktion erreicht ist.
- 3) Zum **Ändern der Einstellung** die Taste ▲ oder ▼ verwenden. Hat eine Funktion zwei Einstelloptionen (z. B. Gruppen- und Kanalnummer),

mit der Taste SET von der ersten zur zweiten springen.

- 4) Zum **Speichern der Einstellung** die Taste SET drücken. Das Display zeigt *STORE* und der Einstellmodus wird verlassen.

Ist die letzte Funktion erreicht, ohne dass eine Einstellung geändert wurde, führt das Drücken der Taste SET zum Verlassen des Einstellmodus (Anzeige *ERR[EL]*).

Nähere Informationen zu den Funktionen finden Sie in den folgenden Kapiteln.

6.1 Funktion „GROUP“: Frequenz aus einer Gruppe auswählen

Bei angewählter Funktion blinkt **[GROUP]** im Display. Über die Funktion „GROUP“ kann die Übertragungsfrequenz aus einer Gruppe von voreingestellten Frequenzen (Kanälen) ausgewählt werden. Es sind 6 Gruppen vorhanden, die Anzahl der Kanäle pro Gruppe variiert: siehe Tabelle auf Seite 3.

Diese Funktion bietet sich an, wenn mehrere Audio-Übertragungssysteme gleichzeitig betrieben werden: Für jedes System kann dann ein anderer Kanal aus derselben Gruppe ausgewählt werden. Unter optimalen Bedingungen können aus einer Gruppe alle Kanäle gleichzeitig genutzt werden, ohne sich gegenseitig zu stören.

- 1) Im Display blinkt der Buchstabe „G“: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Gruppe auswählen.
- 2) Die Taste SET drücken.
- 3) Die Buchstaben „CH“ blinken: Mit der Taste ▲ oder ▼ den Kanal auswählen.
- 4) Zum Speichern die Taste SET drücken.

6.2 Funktion „FREQ“: Frequenz direkt einstellen

Bei angewählter Funktion blinkt **[FREQ]** im Display. Über die Funktion „FREQ“ kann aus den 1441 verfügbaren Frequenzen die gewünschte gewählt werden.

- 1) Im Display blinken in der Übertragungsfrequenz die ersten drei Ziffern: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Frequenz in 1-MHz-Schritten einstellen.
- 2) Die Taste SET drücken.

- 3) Die letzten drei Ziffern der Übertragungsfrequenz blinken: Mit der Taste ▲ oder ▼ die Frequenz in 0,025-MHz-Schritten einstellen.

Sofern die Frequenz identisch mit der eines Kanals in einer Gruppe ist, wird die Gruppen- und Kanalnummer im Display angezeigt.

Hinweis: Die Gruppen-/Kanalnummer erlischt, wenn nach dem Einstellen der Frequenz der Einstellmodus erneut aufgerufen und eine andere Funktion gewählt wird. Beim nächsten Einschalten des Empfängers wird sie wieder angezeigt.

- 4) Zum Speichern die Taste SET drücken.

6.3 Funktion „SCAN“: Belegte Kanäle bei der Kanalwahl ausschließen

Bei angewählter Funktion blinkt **[SCAN]** im Display.

Ist die Funktion eingeschaltet, überprüft der Empfänger bei der Wahl eines Kanals (☞ Kap. 6.1, Bedienschritt 3), ob auf dieser Frequenz schon gesendet wird (SEFF... wird solange im Display angezeigt). Ist dies der Fall, wird automatisch der nächste freie Kanal gewählt.

Wenn kein freier Kanal in der Gruppe verfügbar ist, zeigt das Display **noFREE**. Dann eine andere Gruppe auswählen.

- 1) Um die Funktion einzuschalten, mit der Taste ▲ die Einstellung **5c ON** wählen.

Um die Funktion auszuschalten, mit der Taste ▼ die Einstellung **5c OFF** wählen.

- 2) Zum Speichern die Taste SET drücken.

6.4 Funktion „SQ“: Squelch-Wert einstellen

Bei angewählter Funktion blinken **[SQ]** sowie die Buchstaben „SQ“ im Display.

Der Schwellwert für die Squelch-Funktion ist einstellbar. Diese Funktion sorgt für eine Stummschaltung des Empfängers, wenn der Pegel des Funksignals unter den Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Aufrauschen führen, wenn der Sender ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird der Empfänger stummgeschaltet.

Ein höherer Schwellwert bietet größere Störsicherheit, reduziert allerdings auch die Übertragungsreichweite. Sinkt nämlich die Funksignalarstärke des Senders unter den eingestellten Wert, wird der Empfänger ebenfalls stummgeschaltet.

- 1) Mit der Taste ▲ oder ▼ den gewünschten Schwellwert einstellen: Je höher die Zahl (-5 ... +10), desto höher der Schwellwert.

- 2) Zum Speichern die Taste SET drücken.

6.5 Funktion „ATT“: Pegelabschwächung für den XLR-Ausgang

Bei angewählter Funktion blinkt **[ATT]** im Display.

Ist die Funktion eingeschaltet, wird der Signalpegel am XLR-Ausgang um 20dB abgesenkt. Der XLR-Ausgang lässt sich dann an einen Mikrofon-eingang anschließen.

- 1) Um die Funktion einzuschalten, mit der Taste ▲ die Einstellung **Att ON** wählen; „ATT.ON“ wird im Display angezeigt.

Um die Funktion auszuschalten, mit der Taste ▼ die Einstellung **Att OFF** wählen.

- 2) Zum Speichern die Taste SET drücken.

6.6 Funktion „LOCK“: Tastensperre

Bei angewählter Funktion blinkt **[LOCK]** im Display.

Tastensperre einschalten:

- 1) Um die Funktion einzuschalten, mit der Taste ▲ die Einstellung **Lo ON** wählen; „LOCK“ wird im Display angezeigt.

- 2) Zum Speichern die Taste SET drücken.

Tastensperre wieder ausschalten:

- 1) Die Taste SET 3 Sek. lang gedrückt halten: Der Einstellmodus wird aufgerufen und die Funktion „LOCK“ ist gewählt.

- 2) Um die Funktion auszuschalten, mit der Taste ▼ die Einstellung **Lo OFF** wählen.

- 3) Zum Speichern die Taste SET drücken.

7 Funkstrecke aufbauen

- 1) Am Empfänger die Übertragungsfrequenz einstellen (☞ Kap. 6.1 oder 6.2). Zeigt die LED-Balkenanzeige RF (3) bei ausgeschaltetem Sender Funkempfang an, werden Störungen oder Signale eines anderen Funksenders empfangen. In diesem Fall eine andere Übertragungsfrequenz einstellen.

- 2) Den Sender einschalten und auf die gleiche Übertragungsfrequenz einstellen (☞ Bedie-

ungsanleitung des Senders). Die Anzeige RF gibt die Stärke des Funksignals an.

Nähere Informationen zu den Displayanzeigen finden Sie in der Übersicht in Kap. 1.

- 3) In das Mikrofon des Senders sprechen/singen bzw. bei Instrumentenabnahme Tonsignale auf das Mikrofon geben und mit dem Lautstärkeregler (2) den Ausgangspegel des Empfängers an den Eingang des nachfolgenden Geräts anpassen.

Der Lautstärkepegel des Senders wird über die LED-Balkenanzeige AF (4) angezeigt. Er lässt sich bei Bedarf am Sender korrigieren (☞ Bedienungsanleitung des Senders).

Besteht kein Empfang oder ist der Empfang schlecht, folgende Punkte überprüfen:

- Sind die Batterien des Senders verbraucht? Der Empfänger zeigt den Ladezustand der Batterien des Senders an: ☞ Kap. 1: Display.
- Wird der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört? Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen und möglichen Störquellen (z. B. Elektomotoren, Leuchtstoffröhren) haben.
- Lässt sich der Empfang durch Schwenken der Empfangsantennen verbessern?
- Ist die Sendeleistung des Senders zu niedrig eingestellt (☞ Bedienungsanleitung des Senders) und/oder ist der Squelch-Wert zu hoch eingestellt (☞ Kap. 6.4)?

8 Technische Daten

Trägerfrequenzbereich: . . . 506 – 542 MHz

Audiofrequenzbereich: . . . 50 – 18 000 Hz

Ausgangspegel

XLR, sym.: 120 mV (20-dB-Pegelabschwächung einschaltbar)

6,3-mm-Klinke, asym.: 70 mV

Klirrfaktor: < 0,6%

Dynamik: > 105 dB

Störunterdrückung: über Pilotton und einstellbare Squelch-Funktion

Stromversorgung: über beiliegendes Netzgerät an 230V~/50Hz

Abmessungen: 211 × 40 × 145 mm

Gewicht: 1 kg

Änderungen vorbehalten.

True Diversity UHF Receiver

for MH-36G2/5 and PT-36BG2/5





These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference. The operating elements and connections described can be found on page 2.

Contents

Overview of groups and channels	3
1 Operating Elements and Connections	9
2 Safety Notes	10
3 Applications	10
3.1 Conformity and approval.	10
4 Connection	10
5 Switching on/off	11
6 Settings	11
6.1 Function "GROUP": Selecting a frequency from a group	11
6.2 Function "FREQ": Setting the frequency directly	11
6.3 Function "SCAN": Skipping channels already being used when selecting channels	12
6.4 Function "SQ": Setting the squelch value	12
6.5 Function "ATT": Level attenuation for the XLR output	12
6.6 Function "LOCK": Key lock	12
7 Setting up a Transmission Path	13
8 Specifications	13

1 Operating Elements and Connections

- 1 Receiving antennas
- 2 Volume control
- 3 LED bar graph RF for the strength of the radio signal received
- 4 LED bar graph AF for the volume of the audio signal received
- 5 Display

Indication	Meaning
... MHz	transmission frequency
G ... CH ...	group number and channel number
	when the transmission frequency has been set via the function "GROUP"
	when the transmission frequency has been set via the function "FREQ"
MUTE	muting of the receiver – when no signal is received from the transmitter or when the signal is poor – when the transmitter is muted
	diversity indication A or B: to show which of the two receiver sections receives the radio signal of the higher quality; there will be no diversity indication when the receiver is muted
	battery symbol: to indicate the battery status of the transmitter in multiple levels; there will be no battery symbol when the receiver is muted
SQ ...	value for the squelch function
ATT.ON	level attenuation for the XLR output (11) by 20 dB
LOCK	key lock; when the key lock has been activated and a button is pressed, the message <i>Loc Off</i> will appear

Note: When the batteries of the transmitter are almost discharged, the display backlight will change to red.

- 6 Buttons SET, ▲ and ▼ to make settings: refer to chapter 6
- 7 Button POWER to switch on (press the button briefly) and switch off (keep the button pressed for 2 seconds)

- 8 Strain relief for the cable from the power supply unit
- 9 Power supply jack to connect the power supply unit provided
- 10 Audio output (6.3 mm jack, unbalanced) with line level
- 11 Audio output (XLR, balanced) with line level or, with activated level attenuation, with microphone level
- 12 BNC jacks for the two antennas (1) provided

2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

WARNING The power supply unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only; inexpert handling may result in electric shock.



- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity and very high or low temperatures (admissible ambient temperature range: 0–40 °C).
- Immediately disconnect the power supply unit from the socket
 1. if the receiver or the power supply unit is visibly damaged,
 2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident,
 3. if malfunctions occur.
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated, or if they are not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

Combined with a matching transmitter from JTS (wireless microphone MH-36G2/5 or pocket transmitter PT-36BG2/5 with a microphone connected), this receiver creates a wireless audio transmission system which is ideally suited for professional stage applications. The system uses the UHF frequency range 506–542 MHz.

The receiver uses “True Diversity” technology: The signal sent from the transmitter is received by two antennas and amplified in two separate receiver sections. The signal of the highest quality is then processed. The transmission range depends on local conditions; in open-field conditions, the minimum range is 100 m.

3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the receiver US-36G2/5 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

www.jts-germany.de or www.monacor.com

The receiver may be operated in the following countries:

DE

Prior to operating the wireless transmission system outside Germany, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

www.cept.org

→ ECC

→ Topics/Info

→ SRD* Regulations and indicative list of equipment sub-classes


→ EFIS and National Frequency Tables

*Short Range Devices

4 Connection

- 1) Insert the antennas (1) provided into the antenna jacks (12) and put them in a vertical position.

Hint: To increase the range and the interference resistance, use antenna amplifiers from JTS (e.g. UB-900B). The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.

- 2) To connect the subsequent unit, e.g. mixer or amplifier, two audio outputs are available:
 - XLR output (11): balanced output for connection to a microphone input (when the 20 dB level attenuation has been activated,  chapter 6.5) or to a line input
 - 6.3 mm jack (10): unbalanced output for connection to a line input
- 3) For power supply, connect the power supply unit provided to the power supply jack (9) and to a mains socket (230V~/50Hz). The receiver is provided with a hook for strain relief (8): Lead the cable around the hook to prevent accidental disconnection of the power supply unit from the receiver.

Note: The power supply unit will still consume power when the receiver has been switched off. Therefore, always disconnect the power supply unit if the transmission system is not operated for a longer period of time.

5 Switching on/off

To switch on, press the button POWER (7) briefly. To switch off, keep the button POWER pressed until the display indicates *PO OFF*.

6 Settings

Use the buttons SET ▲ and ▼ (6) to make settings for the receiver:

- 1) To **call up the setting mode**, keep the button SET pressed for 3 seconds: The display indicates *SET UP* and the first function is selected ("GROUP" or "FREQ", whichever function was used to set the current transmission frequency).
- 2) To **select a function**, use the button SET: Press the button repeatedly until the desired function is reached.
- 3) To **change the setting**, use the button ▲ or ▼. When a function offers two setting options (e.g. group number and channel number), use the button SET to go from the first option to the second option.
- 4) To **save the setting**, press the button SET. The display indicates *STORE* and the setting mode is exited.

If no setting has been changed when the last function is reached, the setting mode will be

exited when the button SET is pressed (indication *ERR CLR*).

For detailed information on the functions refer to the following chapters.

6.1 Function "GROUP": Selecting a frequency from a group

When this function is selected, **GROUP** starts flashing on the display.

The function „GROUP“ can be used to select the transmission frequency from a group of preset frequencies (channels). Six groups are available; the number of channels in each group varies: refer to the table on page 3.

This function is suggested when multiple audio transmission systems are operated at the same time: For each system, a different channel can be selected from the same group. In ideal conditions, all channels from a group can be used at the same time without mutual interference.

- 1) The letter "G" starts flashing on the display: Use the button ▲ or ▼ to select the group.
- 2) Press the button SET.
- 3) The letters "CH" start flashing on the display: Use the button ▲ or ▼ to select the channel.
- 4) To save the setting, press the button SET.

6.2 Function "FREQ": Setting the frequency directly

When this function is selected, **FREQ** starts flashing on the display.

The function "FREQ" can be used to select the desired frequency from 1441 available frequencies.

- 1) The first three digits of the transmission frequency start flashing on the display: Use the button ▲ or ▼ to set the frequency in steps of 1 MHz.
- 2) Press the button SET.
- 3) The last three digits of the transmission frequency start flashing: Use the button ▲ or ▼ to set the frequency in steps of 0.025 MHz.

If the frequency is identical to the frequency of a channel in a group, the group number and the channel number will appear on the display.

Note: When the frequency has been set and the setting mode is called up again to select another

function, the group/channel number will disappear. It will reappear when the receiver is switched on again.

- 4) To save the setting, press the button SET.

6.3 Function "SCAN": Skipping channels already being used when selecting channels

When this function is selected, **[SCAN]** starts flashing on the display.

When the function has been activated, the receiver will check during channel selection (see chapter 6.1, step 3) if this frequency is already being used for transmission (meanwhile the display will indicate *SCANN...*). If the channel is being used, the next free channel will be selected automatically.

If the group does not offer any free channel, the display will indicate *NOFREE*. In this case, select another group.

- 1) To activate the function, use the button ▲ to select the setting *SC ON*.
To deactivate the function, use the button ▼ to select the setting *SC OFF*.
- 2) To save the setting, press the button SET.

6.4 Function "SQ": Setting the squelch value

When this function is selected, **[SQ]** and the letters "SQ" start flashing on the display.

The squelch threshold is adjustable. The squelch function will mute the receiver when the level of the radio signal falls below the threshold value. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is poor: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiver will be muted.

A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range: If the strength of the radio signal from the transmitter falls below the value adjusted, the receiver will also be muted.

- 1) Use the button ▲ or ▼ to set the desired threshold value: The higher the number (–5 ... +10), the higher the threshold value.
- 2) To save the setting, press the button SET.

6.5 Function "ATT": Level attenuation for the XLR output

When this function is selected, **[ATT]** starts flashing on the display.

When the function has been activated, the signal level at the XLR output will be attenuated by 20dB and the XLR output can be connected to a microphone input.

- 1) To activate the function, use the button ▲ to select the setting *ATT ON*; "ATT.ON" will appear on the display.
To deactivate the function, use the button ▼ to select the setting *ATT OFF*.
- 2) To save the setting, press the button SET.

6.6 Function "LOCK": Key lock

When this function is selected, **[LOCK]** starts flashing on the display.

Activating the key lock:

- 1) To activate the function, use the button ▲ to select the setting *LO ON*; "LOCK" will appear on the display.
- 2) To save the setting, press the button SET.

Deactivating the key lock:

- 1) Keep the button SET pressed for 3 seconds to call up the setting mode and to select the function "LOCK".
- 2) To deactivate the function, use the button ▼ to select the setting *LO OFF*.
- 3) To save the setting, press the button SET.

7 Setting up a Transmission Path

- 1) Set the transmission frequency on the receiver (☞ chapter 6.1 or 6.2). If the transmitter is still switched off and the LED bar graph RF (3) indicates reception, interference signals or signals from another wireless transmitter are received. In this case, use a different transmission frequency.
- 2) Switch on the transmitter and set it to the transmission frequency of the receiver (☞ instructions of the transmitter). The LED bar graph RF indicates the strength of the radio signal.

For detailed information on the display indications refer to the overview in chapter 1.

- 3) Speak/Sing into the microphone of the transmitter or, when picking up the sound of an instrument, feed audio signals to the microphone. Use the volume control (2) to match the output level of the receiver to the input of the subsequent unit.

The LED bar graph AF (4) indicates the volume level of the transmitter. Adjust the level on the transmitter, if necessary (☞ instructions of the transmitter).

In case of no reception or poor reception, please check the following items:

- Are the batteries of the transmitter discharged?
The receiver indicates the battery status of the transmitter: ☞ chapter 1: Display.
- Are there any objects interfering with reception in the transmission path?
Keep the transmitter and the receiver at a minimum distance of 50 cm from any metal objects or possible sources of interference (e. g. electric motors, fluorescent lamps).
- Is it possible to improve the reception quality by turning the receiving antennas?
- Is the transmission power of the transmitter too low (☞ instructions of the transmitter) and/or the squelch too high (☞ chapter 6.4)?

8 Specifications

Carrier frequency range: . 506–542 MHz

Audio frequency range: . 50–18 000 Hz

Output level

XLR, bal.: 120 mV
(20 dB level attenuation to be activated)

6.3 mm jack, unbal.: . . . 70 mV

THD: < 0.6%

Dynamic range: > 105 dB

Interference

suppression: via pilot tone and adjustable squelch function

Power supply: via power supply unit provided and connected to 230 V~ / 50 Hz

Dimensions: 211 × 40 × 145 mm

Weight: 1 kg

Subject to technical modification.

Récepteur UHF True Diversity

pour MH-36G2/5 et PT-36BG2/5

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement. Vous trouverez sur la page 2 les éléments et branchements décrits.

Table des matières

	Présentation des groupes et canaux	3
1	Eléments et branchements	14
2	Conseils d'utilisation et de sécurité.	15
3	Possibilités d'utilisation	15
3.1	Conformité et autorisation	15
4	Branchement	16
5	Marche et arrêt	16
6	Réglages	16
6.1	Fonction «GROUP» : sélection de la fréquence dans un groupe . . .	16
6.2	Fonction «FREQ» : réglage direct de la fréquence.	16
6.3	Fonction «SCAN» : exclure des canaux utilisés lors de la sélection des canaux	17
6.4	Fonction «SQ» : réglage de la valeur Squelch	17
6.5	Fonction «ATT» : atténuation du niveau pour la sortie XLR . . .	17
6.6	Fonction «LOCK» : verrouillage des touches	17
7	Voie de transmission radio	18
8	Caractéristiques techniques	18

1 Eléments et branchements

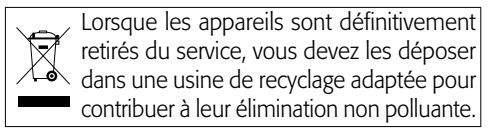
- 1 Antennes de réception
- 2 Réglage de volume
- 3 Bargraphe à LEDs RF pour la puissance de réception du signal radio
- 4 Bargraphe à LEDs AF pour le volume du signal audio reçu
- 5 Affichage

Affichage	Signification
... MHz	fréquence de transmission
G ... CH ...	numéro de groupe et numéro de canal
	lorsque la fréquence de transmission est réglée via la fonction «GROUP»
	lorsque la fréquence de transmission est réglée via la fonction «FREQ»
MUTE	coupure du son du récepteur – Si aucun signal radio ou un signal radio trop faible de l'émetteur est reçu. – Si le son de l'émetteur est coupé.
	affichage Diversity A ou B: indique lequel des deux éléments de réception reçoit le signal radio le plus puissant ; aucun affichage Diversity lorsque le son du récepteur est coupé
	symbole batterie : indique l'état de charge des batteries dans l'émetteur en plusieurs niveaux ; aucun symbole batterie lorsque le son du récepteur est coupé
SQ ...	valeur pour la fonction Squelch
ATT.ON	niveau de la sortie XLR (11) diminuée de 20 dB
LOCK	touches verrouillées Si une touche est enfoncée alors que les touches sont verrouillées, le message <i>Loc Off</i> s'affiche.

Remarque : Si les batteries de l'émetteur sont presque vides, l'éclairage de l'affichage devient rouge.

- 6 Touches SET, ▲ et ▼ pour régler l'appareil : voir chapitre 6
- 7 Touche POWER pour allumer (appuyez brièvement sur la touche) et éteindre (maintenez la touche enfoncée pendant 2 secondes)
- 8 Décharge de traction pour le cordon du bloc secteur

- 9 Prise d'alimentation pour brancher le bloc secteur livré
- 10 Sortie audio (jack 6,35, asymétrique) avec niveau ligne
- 11 Sortie audio (XLR symétrique) avec niveau ligne ou, si l'atténuation de niveau est activée, avec niveau micro
- 12 Prises BNC pour les deux antennes livrées (1)



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à leur élimination non polluante.




CARTONS ET EMBALLAGE
PAPIER À TRIER

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

Les appareils (récepteur et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil. Risque de décharge électrique.



- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air élevée, du froid et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40 °C).
- Débranchez immédiatement le bloc secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur le récepteur ou sur le bloc secteur,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
 3. des dysfonctionnements apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un tissu sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.

3 Possibilités d'utilisation

Ce récepteur constitue, avec un émetteur correspondant de JTS (micro sans fil MH-36G2/5 ou émetteur de poche PT-36BG2/5 avec micro relié), un système de transmission audio sans fil, idéal pour des prestations professionnelles sur scène. Le système fonctionne dans la plage de fréquences 506–542 MHz.

Le récepteur utilise la technologie True Diversity : le signal émis par l'émetteur est reçu par deux antennes et amplifié dans deux éléments de réception distincts. Le signal avec la meilleure qualité est ensuite traité. La portée dépend des conditions locales, en champ libre, 100m au moins.

3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le récepteur US-36G2/5 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration UE de conformité est disponible sur Internet.

www.jts-germany.de ou www.monacor.com

Le récepteur peut être utilisé dans les pays suivants :
DE

Avant la mise en service du système de transmission sans fil en dehors de l'Allemagne, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse Internet suivante :

www.cept.org

→ ECC

→ Topics

→ SRD* Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables


*Short Range Devices (appareils de faible portée)

4 Branchement

1) Placez les antennes livrées (1) dans les prises d'antenne (12) et mettez-les à la verticale.

Conseil : Pour augmenter la portée et l'immunité aux interférences, les amplificateurs d'antenne de JTS (par exemple UB-900B) peuvent être utilisés. Ils sont alimentés via les prises d'antenne du récepteur.

2) Pour brancher à l'appareil suivant, par exemple table de mixage ou amplificateur, deux sorties audio sont prévues :

- sortie XLR (11) : sortie symétrique pour brancher à une entrée micro (lorsque l'atténuation de niveau 20dB est activée,  chapitre 6.5) ou à une entrée ligne
- sortie jack 6,35 (10) : sortie asymétrique pour brancher à une entrée ligne

3) Pour l'alimentation, reliez le bloc secteur livré à la prise d'alimentation (9) et à une prise secteur 230V~/50Hz. Pour que la fiche du bloc secteur ne soit pas retirée du récepteur par inadvertance, passez le cordon autour du crochet pour la décharge de traction (8).

Remarque : Même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation. En cas de non utilisation prolongée du système de transmission, il convient de débrancher le bloc secteur.

5 Marche et arrêt

Pour allumer, appuyez brièvement sur la touche POWER (7). Pour éteindre, maintenez la touche POWER enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique P_0 OFF.

6 Réglages

Le récepteur est réglé via les touches SET, ▲ et ▼ (6).

1) Pour appeler le mode de réglage, maintenez la touche SET enfoncée pendant 3 secondes : l'affichage indique $SELE$, puis la première fonction est sélectionnée («GROUP» ou «FREQ», selon avec laquelle des deux fonctions la fréquence de transmission actuelle a été réglée).

2) Pour sélectionner une fonction, utilisez la touche SET ; appuyez sur la touche de manière répétée jusqu'à ce que la fonction souhaitée soit atteinte.

3) Pour modifier le réglage, utilisez la touche ▲ ou ▼. Si une fonction a deux options de réglage (par exemple numéro de groupe et numéro de canal), allez de la première à la seconde avec la touche SET.

4) Pour mémoriser le réglage, appuyez sur la touche SET. L'affichage indique $SELE$ et le mode de réglage est quitté.

Si la dernière fonction est atteinte sans qu'un réglage ne soit modifié, vous pouvez quitter le mode de réglage en appuyant sur la touche SET (affichage $SELE$).

Vous trouverez plus d'informations sur les fonctions dans les chapitres suivants.

6.1 Fonction «GROUP» : sélection de la fréquence dans un groupe

Lorsque la fonction est sélectionnée, $[GROUP]$ clignote sur l'affichage.

Via la fonction "GROUP", vous pouvez sélectionner la fréquence de transmission dans un groupe de fréquences pré-réglées (canaux). 6 groupes existent, le nombre de canaux par groupe varie : voir tableau sur la page 3.

Cette fonction est recommandée lorsque plusieurs systèmes de transmission audio sont utilisés simultanément : Pour chaque système, on peut sélectionner un autre canal dans le même groupe. Dans des conditions optimales, tous les canaux d'un groupe peuvent être utilisés simultanément sans créer d'interférences entre eux.

1) Sur l'affichage, la lettre «G» clignote : avec la touche ▲ ou ▼, sélectionnez le groupe.

2) Appuyez sur la touche SET.

3) Les lettres «CH» clignent : avec la touche ▲ ou ▼, sélectionnez le canal.

4) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

6.2 Fonction «FREQ» : réglage direct de la fréquence

Lorsque la fonction est sélectionnée, $[FREQ]$ clignote sur l'affichage.

Via la fonction «FREQ», vous pouvez sélectionner la fréquence souhaitée parmi les 1441 fréquences disponibles.

- 1) Sur l'affichage, les trois premiers chiffres de la fréquence de transmission clignotent : avec la touche ▲ ou ▼, réglez la fréquence par palier de 1 MHz.
- 2) Appuyez sur la touche SET.
- 3) Les trois derniers chiffres de la fréquence de transmission clignotent : avec la touche ▲ ou ▼, réglez la fréquence par palier de 0,025 MHz.

Dès que la fréquence est identique avec celle d'un canal dans un groupe, le numéro du groupe et du canal est indiqué sur l'affichage.

Remarque : Le numéro du groupe/canal s'éteint lorsque, après le réglage de la fréquence, le mode de réglage est à nouveau appelé et une autre fonction est sélectionnée. Lors du prochain allumage du récepteur, il est affiché de nouveau.

- 4) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

6.3 Fonction «SCAN» : exclure des canaux utilisés lors de la sélection des canaux

Lorsque la fonction est sélectionnée, SCAN clignote sur l'affichage.

Si la fonction est activée, le récepteur vérifie, lors de la sélection d'un canal (☞ chapitre 6.1 ; point 3) s'il y a déjà une transmission sur cette fréquence (5C ON est visible sur l'affichage pendant ce temps). Si c'est le cas, l'appareil recherche automatiquement le prochain canal libre.

Si aucun canal libre dans ce groupe n'est disponible, l'affichage indique *NO FRE*. Sélectionnez alors un autre canal.

- 1) Pour activer la fonction, sélectionnez le réglage 5C ON avec la touche ▲.
Pour désactiver la fonction, sélectionnez le réglage 5C OFF avec la touche ▼.
- 2) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

6.4 Fonction «SQ» : réglage de la valeur Squelch

Lorsque la fonction est sélectionnée, SQ et les lettres «SQ» clignotent sur l'affichage.

Le seuil de déclenchement pour la fonction Squelch est réglable. Cette fonction permet de couper le son du récepteur lorsque le niveau du signal radio est sous le seuil de déclenchement. On évite ainsi que des interférences ne gênent

du bruit lorsque l'émetteur est éteint ou lorsque son signal radio est trop faible : si les niveaux des interférences sont sous le seuil, le son du récepteur est coupé.

Un seuil plus élevé offre une plus grande immunité aux interférences, mais il diminue la portée de transmission : Si la puissance du signal radio passe sous la valeur réglée, le son du récepteur est également coupé.

- 1) Avec la touche ▲ ou ▼, réglez le seuil souhaité : plus le nombre est grand (-5 ... +10), plus le seuil est élevé.
- 2) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

6.5 Fonction «ATT» : atténuation du niveau pour la sortie XLR

Lorsque la fonction est sélectionnée, ATT clignote sur l'affichage.

Si la fonction est activée, le niveau de signal à la sortie XLR est diminué de 20 dB. On peut alors brancher la sortie XLR à une entrée micro.

- 1) Pour activer la fonction, sélectionnez le réglage *Att ON* avec la touche ▲ ; «ATT.ON» est visible sur l'affichage.
Pour désactiver la fonction, sélectionnez le réglage *Att OFF* avec la touche ▼.
- 2) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

6.6 Fonction «LOCK» : verrouillage des touches

Lorsque la fonction est sélectionnée, LOCK clignote sur l'affichage.

Activer le verrouillage des touches :

- 1) Pour activer la fonction, sélectionnez le réglage *Lo ON* avec la touche ▲ ; «LOCK» est visible sur l'affichage.
- 2) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

Désactiver le verrouillage des touches :

- 1) Maintenez la touche SET enfoncée pendant 3 secondes : le mode de réglage est appelé, la fonction «LOCK» est sélectionnée.
- 2) Pour désactiver la fonction, sélectionnez le réglage *Lo OFF* avec la touche ▼.
- 3) Pour mémoriser, appuyez sur la touche SET.

7 Voie de transmission radio

1) Réglez la fréquence de transmission sur le récepteur (☞ chapitre 6.1 ou 6.2). Si le bargraphe à LEDs RF (3) indique une réception radio alors que l'émetteur est éteint, des interférences ou signaux d'un autre émetteur sans fil sont reçues. Dans ce cas, réglez une autre fréquence de transmission.

2) Allumez l'émetteur et réglez-le sur la même fréquence de transmission (☞ notice d'utilisation de l'émetteur). Le bargraphe à LEDs RF indique la puissance du signal radio.

Vous trouverez plus d'informations sur les visualisations d'affichage dans la présentation du chapitre 1.

3) Parlez/chantez dans le micro de l'émetteur ou, pour une prise de son d'un instrument, appliquez les signaux audio au micro et adaptez le niveau de sortie du récepteur à l'entrée de l'appareil suivant avec le réglage de volume (2).

Le niveau de volume de l'émetteur est indiqué via le bargraphe à LEDs AF (4). Si besoin, corrigez le niveau sur l'émetteur (☞ notice d'utilisation de l'émetteur).

S'il n'y a pas de réception ou si la réception est mauvaise, vérifiez les points suivants :

- Les batteries de l'émetteur sont-elles usagées ?
Le récepteur indique l'état de charge des batteries de l'émetteur : ☞ chapitre 1 : affichage.
- La réception est-elle perturbée par des objets dans la voie de transmission ?
L'émetteur et le récepteur doivent être à une distance minimale de 50 cm des objets métalliques et autres sources d'interférences (par exemple moteurs électriques, lampes fluorescentes).
- La réception est-elle améliorée en inclinant les antennes de réception ?
- La puissance d'émission de l'émetteur est-elle réglée trop bas (☞ notice d'utilisation de l'émetteur) et/ou la valeur du Squelch est-elle trop importante (☞ chapitre 6.4) ?

8 Caractéristiques techniques

Plage fréquence	
porteuse	506 – 542 MHz
Plage fréquence audio . . .	50 – 18 000 Hz
Niveau de sortie	
XLR, sym.:	120 mV (atténuation niveau 20 dB sélectionnable)
Jack 6,35, asym.:	70 mV
Taux de distorsion.	< 0,6%
Dynamique	> 105 dB
Elimination	
interférences.	via son pilote et fonction Squelch réglable
Alimentation	par bloc secteur livré relié à 230V~/50Hz
Dimensions.	211 × 40 × 145 mm
Poids	1 kg

Tout droit de modification réservé.

Receptor UHF True Diversity

para MH-36G2/5 y PT-36BG2/5





Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes de funcionamiento y guárdelas para usos posteriores. Todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen pueden encontrarse en la página 2.

Contenidos

Vista general de los grupos y de los canales . . .	3
1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones	19
2 Notas de Seguridad	20
3 Aplicaciones	20
3.1 Conformidad y aprobación	20
4 Conexión	20
5 Conexión/Desconexión	21
6 Ajustes	21
6.1 Función "GROUP": Seleccionar una frecuencia en un grupo . . .	21
6.2 Función "FREQ": Ajuste directo de la frecuencia	21
6.3 Función "SCAN": Saltar canales en uso durante la selección de canales	22
6.4 Función "SQ": Ajustar el valor squelch	22
6.5 Función „ATT“: Atenuación de nivel para la salida XLR	22
6.6 Función "LOCK": Bloqueo	22
7 Configurar una Vía de Transmisión	23
8 Especificaciones	23

1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones

- 1 Antenas receptoras
- 2 Control de volumen
- 3 Barra gráfica LED RF para la potencia de la señal de radio recibida
- 4 Barra gráfica LED AF para el volumen de la señal de audio recibida
- 5 Visualizador

Indicación	Significado
... MHz	Frecuencia de transmisión
G ... CH ...	Número de grupo y número de canal
	Cuando la frecuencia de transmisión se ha ajustado mediante la función "GROUP"
	Cuando la frecuencia de transmisión se ha ajustado mediante la función "FREQ"
MUTE	Silenciar el receptor – Cuando no se reciben señales desde el emisor o cuando la señal es débil – Cuando el emisor está silenciado
	Indicación diversity A o B: Para mostrar cuál de las dos partes receptoras recibe la señal de radio de más calidad; no habrá ninguna indicación diversity cuando se silencie el receptor
	Símbolo de la batería: Para indicar el estado de las baterías del emisor en varios niveles; no habrá ningún símbolo de la batería cuando se silencie el receptor
SQ ...	Valor de la función squelch
ATT.ON	Atenuación de nivel para la salida XLR (11) en 20 dB
LOCK	bloqueo; cuando el bloqueo esté activado y se pulse un botón, aparecerá el mensaje <i>Loc Off</i>

Nota: Cuando las baterías del emisor estén casi descargadas, la luz de fondo del visualizador cambiará a rojo.

- 6 Botones SET, ▲ y ▼ para realizar ajustes: consultar el apartado 6
- 7 Botón POWER para la conexión (pulse brevemente el botón) y para la desconexión (mantenga pulsado el botón durante 2 segundos)
- 8 Sujeción para el cable del alimentador

- 9 Toma de alimentación para conectar el alimentador entregado
- 10 Salida de audio (jack 6,3 mm, asimétrica) con nivel de línea
- 11 Salida de audio (XLR, simétrica) con nivel de línea o, cuando la atenuación de nivel está activada, con nivel de micrófono
- 12 Tomas BNC para las dos antenas entregadas (1)

2 Notas de Seguridad

Los aparatos (receptor y alimentador) cumplen con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto están marcados con el símbolo **CE**.

ADVERTENCIA El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento para el personal cualificado; el manejo inexperto puede producir una descarga eléctrica.



- Los aparatos están adecuados para su aplicación sólo en interiores. Protéjalos de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y de temperaturas extremas (temperatura ambiente admisible: 0–40°C).
- Desconecte el alimentador del enchufe inmediatamente si:
 1. El receptor o el alimentador están visiblemente dañados.
 2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
 3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal técnico puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni agua ni productos químicos.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si los aparatos se utilizan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan correctamente, no se utilizan adecuadamente o no se reparan por expertos.



Si va a poner los aparatos fuera de servicio definitivamente, llévelos a la planta de reciclaje más cercana para que su eliminación no perjudique el medioambiente.

3 Aplicaciones

Combinado con un emisor adecuado de JTS (micrófono inalámbrico MH-36G2/5 o emisor de petaca PT-36BG2/5 con un micrófono conectado), este receptor crea un sistema de transmisión de audio inalámbrico que está ideado especialmente para aplicaciones profesionales de escenario. El sistema utiliza el rango de frecuencias UHF 506–542 MHz.

El receptor utiliza la tecnología “True Diversity”: La señal enviada desde el emisor se recibe mediante dos antenas y se amplifica en dos partes receptoras separadas. Luego se procesa la señal de más calidad. El rango de transmisión depende de las condiciones del lugar; en campo abierto, el rango mínimo es de 100 m.

3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el receptor US-36G2/5 cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet:

www.jts-germany.de o www.monacor.com

El receptor puede funcionar en los siguientes países:

DE

Antes de utilizar el sistema de transmisión inalámbrico fuera de Alemania, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde las siguientes direcciones de Internet:

www.cept.org

→ ECC

→ Topics/Info

→ SRD* Regulations and indicative list of equipment sub-classes


→ EFIS and National Frequency Tables

*Short Range Devices (Aparatos de Corto Alcance)

4 Conexión

1) Inserte las antenas (1) entregadas en las tomas de antena (12) y póngalas en posición vertical.

Consejo: Para aumentar el rango y la resistencia a las interferencias, utilice amplificadores de antena de JTS (p. ej. UB-900B). Los amplificadores se alimentan mediante las tomas de antena del receptor.

- 2) Para conectar el siguiente aparato, p.ej. un mezclador o un amplificador, hay dos salidas de audio disponibles:
- Salida XLR (11): salida simétrica para conectar a una entrada de micrófono (cuando se haya activado la atenuación de nivel de 20 dB,  apartado 6.5) o a una entrada de línea
 - Jack 6,3 mm (10): salida asimétrica para conectar a una entrada de línea

- 3) Para la alimentación, conecte el alimentador entregado a la toma de alimentación (9) y a un enchufe (230V~/50Hz). El receptor está previsto con un gancho para la protección de cable (8): Pase el cable alrededor del gancho para prevenir desconexiones accidentales del alimentador del receptor.

Nota: El alimentador sigue teniendo un consumo cuando se desconecta el receptor. Por lo tanto, desenchufe el alimentador si el sistema de transmisión no se va a utilizar durante un periodo de tiempo largo.

5 Conexión/Desconexión

Para la conexión, pulse brevemente el botón POWER (7). Para la desconexión, mantenga pulsado el botón POWER hasta que en el visualizador aparezca *Pa Off*.

6 Ajustes

Utilice los botones SET, ▲ y ▼ (6) para realizar ajustes en el receptor:

- 1) Para **activar el modo de ajuste**, mantenga pulsado el botón SET durante 3 segundos: El visualizador indicará *SETUP* y se seleccionará la primera función ("GROUP" o "FREQ", cualquiera que fuese la función utilizada para ajustar la frecuencia de transmisión actual).
- 2) Para **seleccionar una función**, utilice el botón SET: Pulse el botón repetidamente hasta que llegue a la función deseada.
- 3) Para **cambiar el ajuste**, utilice el botón ▲ o ▼. Cuando una función ofrece dos funciones de ajuste (p.ej. número de grupo y número de canal), utilice el botón SET para pasar de la primera opción a la segunda.

- 4) Para **guardar el ajuste**, pulse el botón SET. El visualizador indicará *Store* y saldrá del modo de ajuste.

Si no se cambia ningún ajuste cuando llegue a la última función, saldrá del modo de ajuste cuando se pulse el botón SET (indicación *Enter*).

Para información detallada sobre las funciones, consulte los siguientes apartados.

6.1 Función "GROUP": Seleccionar una frecuencia en un grupo

Cuando se seleccione esta función, **GROUP** empezará a parpadear en el visualizador.

La función "GROUP" se puede utilizar para seleccionar la frecuencia de transmisión desde un grupo de frecuencias preajustadas (canales). Hay seis grupos disponibles; el número de canales en cada grupo varía: Consulte la tabla de la página 3.

Esta es la función sugerida cuando se utilizan varios sistemas de transmisión de audio al mismo tiempo: Se puede seleccionar un canal diferente del mismo grupo para cada sistema. En condiciones ideales, todos los canales de un grupo se pueden utilizar al mismo tiempo sin interferencias entre sí.

- 1) La letra "G" empezará a parpadear en el visualizador: Utilice el botón ▲ o ▼ para seleccionar el grupo.
- 2) Pulse el botón SET.
- 3) Las letra "CH" empezarán a parpadear en el visualizador: Utilice el botón ▲ o ▼ para seleccionar el canal.
- 4) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

6.2 Función "FREQ": Ajuste directo de la frecuencia

Cuando se seleccione esta función, **FREQ** empezará a parpadear en el visualizador.

La función "FREQ" se puede utilizar para seleccionar la frecuencia deseada desde 1441 frecuencias disponibles.

- 1) Los primeros tres dígitos de la frecuencia de transmisión empezarán a parpadear en el visualizador: Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar la frecuencia en niveles de 1 MHz.
- 2) Pulse el botón SET.

3) Los últimos tres dígitos de la frecuencia de transmisión empezarán a parpadear: Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar la frecuencia en niveles de 0,025 MHz.

Si la frecuencia es idéntica a la frecuencia de un canal en un grupo, el número de grupo y el del canal aparecerán en el visualizador.

Nota: Cuando se ha ajustado la frecuencia y se activa de nuevo el modo de ajuste para seleccionar otra función, desaparecerá el número de grupo/canal. Reaparecerá cuando se conecte de nuevo el receptor.

4) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

6.3 Función "SCAN": Saltar canales en uso durante la selección de canales

Cuando se seleccione esta función, SCAN empezará a parpadear en el visualizador.

Cuando se haya activado la función, el receptor comprobará durante la selección del canal (ver apartado 6.1, paso 3) si esta frecuencia ya está en uso para la transmisión (mientras tanto, en el visualizador se indicará *SEARCH*). Si el canal está en uso, se asignará automáticamente el siguiente canal libre.

Si el grupo no tiene ningún canal libre, en el visualizador se indicará *NO FREE*. En este caso, seleccione otro grupo.

1) Para activar la función, utilice el botón ▲ para seleccionar el ajuste *SCAN ON*.

Para desactivar la función, utilice el botón ▼ para seleccionar el ajuste *SCAN OFF*.

2) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

6.4 Función "SQ": Ajustar el valor squelch

Cuando se seleccione esta función, SQ y las letras "SQ" empezarán a parpadear en el visualizador.

El umbral de squelch se puede regular. La función squelch silenciará el receptor cuando el nivel de la señal de radio caiga por debajo del valor de umbral. Por lo tanto, las señales de interferencia no provocarán ruidos cuando el emisor se desconecte o cuando la señal de radio sea insuficiente: Si los niveles de las señales de interferencia están

por debajo del valor de umbral, el receptor se silenciará.

Un valor de umbral superior ofrece mayor resistencia a las interferencias pero reducirá el rango de transmisión: Si la potencia de la señal de radio del emisor cae por debajo del valor ajustado, el receptor también se silenciará.

1) Utilice el botón ▲ o ▼ para ajustar el valor de umbral deseado: Cuanto mayor sea el número (-5 ... +10), mayor será el valor de umbral.

2) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

6.5 Función "ATT": Atenuación de nivel para la salida XLR

Cuando se seleccione esta función, ATT empezará a parpadear en el visualizador.

Cuando se haya activado la función, el nivel de señal de la salida XLR se atenuará en 20 dB y la salida XLR se podrá conectar a una entrada de micrófono.

1) Para activar la función, utilice el botón ▲ para seleccionar el ajuste *ATT ON*; "ATT.ON" aparecerá en el visualizador.

Para desactivar la función, utilice el botón ▼ para seleccionar el ajuste *ATT OFF*.

2) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

6.6 Función "LOCK": Bloqueo

Cuando se seleccione esta función, LOCK empezará a parpadear en el visualizador.

Activar el bloqueo:

1) Para activar la función, utilice el botón ▲ para seleccionar el ajuste *LOCK ON*; "LOCK" aparecerá en el visualizador.

2) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

Desactivar el bloqueo:

1) Mantenga pulsado el botón SET durante 3 segundos para activar el modo de ajuste y seleccionar la función "LOCK".

2) Para desactivar la función, utilice el botón ▼ para seleccionar el ajuste *LOCK OFF*.

3) Para guardar el ajuste, pulse el botón SET.

7 Configurar una Vía de Transmisión

1) Ajuste la frecuencia de transmisión en el receptor (☞ apartado 6.1 o 6.2). Si el emisor todavía está apagado y la barra gráfica LED RF del visualizador (3) indica que hay recepción, significa que se están recibiendo interferencias o señales de otro emisor inalámbrico. En este caso, utilice una frecuencia de transmisión diferente.

2) Conecte el emisor y ajústelo en la frecuencia de transmisión del receptor (☞ instrucciones del emisor). La barra gráfica LED RF indica la potencia de la señal de radio.

Para información detallada sobre las indicaciones del visualizador, consulte el resumen del apartado 1.

3) Hable/cante por el micrófono del emisor o, cuando tome el sonido de un instrumento, envíe una señal de audio al micrófono. Utilice el control de volumen (2) para igualar el nivel de salida del receptor con la entrada del siguiente aparato.

La barra gráfica LED AF (4) indica el nivel de volumen del emisor. Ajuste el nivel del emisor, si es necesario (☞ instrucciones del emisor).

Si no hay recepción o la recepción es pobre, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Las baterías del emisor se han agotado?
El receptor indica el estado de las baterías del emisor: ☞ apartado 1: Visualizador.
- ¿Hay algún objeto interfiriendo la recepción de la vía de transmisión?
Mantenga el emisor y el receptor a una distancia mínima de 50 cm con objetos de metal o cualquier otra fuente de interferencias (p.ej. motores eléctricos, lámparas fluorescentes).
- ¿Se puede mejorar la calidad de recepción girando las antenas receptoras?
- ¿La potencia de transmisión del emisor es demasiado baja (☞ instrucciones del emisor) y/o el squelch es demasiado alto (☞ apartado 6.4)?

8 Especificaciones

Rango de frecuencias

portadoras: 506–542 MHz

Rango de frecuencias

de audio: 50–18 000 Hz

Nivel de salida

XLR, sim.: 120 mV
(atenuación de nivel de 20 dB conmutable)

Jack 6,3 mm, asim.: . . . 70 mV

THD: < 0,6%

Rango dinámico: > 105 dB

Supresión de

interferencias: Mediante tono piloto y función squelch regulable

Alimentación: Mediante alimentador entregado y conectado a 230V~/50 Hz

Dimensiones: 211 × 40 × 145 mm

Peso: 1 kg

Sujeto a modificaciones técnicas.

www.jts-germany.de